sikkens

Tauchen | Fluten | Für Fenster | Für Türen | Für begrenzt maßhaltige Holzbauteile | Für nicht maßhaltige Holzbauteile | Vor Gebrauch umrühren

Wasserverdünnbar | Frostsicher transportieren und lagern | Kühl lagern | Werkzeugreinigung mit Wasser

AkzoNobel

Rubbol WP 191

Produktbeschreibung	- holzfeuchtigkeitsregulierend - hohes Füllvermögen - geruchsarm Wasserverdünnbare, weiße Grund- und Zwischenbeschichtung (Konzentrat) für Bauteile aus Nadel- und Laubholz mit Isolierwirkung gegen anstrichverfärbende Holzinhaltsstoffe, außen und innen. Durch 2-maliges Fluten können Trockenschichtdicken von 30 µm erreicht werden.
Farbton	Weiß
Bindemittelart	Acryl-Alkydharz-Kombination
Pigmentbasis	Titandioxid
Dichte	Ca. 1,2 - 1,3 kg/l
Verpackung	20 l
Verarbeitung	Tauchen, Fluten
Verbrauch	50 - 160 ml/m², je nach Applikationsverfahren, Art und Saugfähigkeit des Holzes (genaue Werte sind durch Probebeschichtung zu ermitteln)
Verdünnung	Das Produkt muss als Konzentrat vor der Anwendung mit Wasser auf eine Verarbeitungsviskosität von 12-13 Sekunden im DIN-Becher 4 mm bei 20 °C Materialtemperatur eingestellt werden. Mischungsverhältnis: 2 Teile Grundierung und 1 Teil Wasser
Verarbeitungstemperatur	15 - 25 °C für Untergrund, Luft und Material bei ca. 60 % R.L.
Trockenzeit	Bei Normklima 23 °C / 50 % R.L. DIN 50014 Staubtrocken: nach ca. 30 Minuten Schleifbar: nach ca. 4 Stunden Überarbeitbar: nach ca. 4 - 6 Stunden wässrig Die Trocknung des Materials ist von der applizierten Schichtdicke abhängig und kann sich bei inhaltstoffreichen Holzarten sowie durch nasskalte Witterung verzögern. Bei der Trocknung stets für ausreichende Temperierung und Luftwechsel sorgen. Werden Trocknungsbedingungen nicht eingehalten können Schäden in der Beschichtung nicht ausgeschlossen werden.
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Wasser, ggf. unter Zugabe handelsüblicher Haushaltsspülmittel oder mit ST 830* (Reinigungslösung).
Lagerung	Mindestlagerstabilität im geschlossenen Originalgebinde bei Raumtemperatur: 1 Jahr Angebrochene Gebinde gut verschließen! Kühl, aber frostfrei lagern. Im Tauchbecken befindliches Material gut abdecken und regelmäßig umwälzen.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste den örtlichen Vorschriften entsprechend entsorgen. Ein für dieses Material geeigneter EU-Abfallschlüssel ist: 08 01 12
Gefahrenkennzeichnung	Kennzeichnung nach EG-Richtlinien - siehe Sicherheitsdatenblatt, Punkt 15.
Warnhinweise	Die Flüssigkeit darf nicht in Gewässer gelangen. Sie sind nur nach Gebrauchsanweisung und nur in den zugelassenen Anwendungsbereichen zu verwenden. Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen. Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Lacke/Lasuren sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten. Tauch- bzw. Vorratsbecken: Bei Metallbecken empfehlen wir ausschließlich den Einsatz von nichtrostenden Stahlblechen z. B. V2A, da sonst die Gefahr von Korrosion besteht.
VOC-Richtlinie	EU Grenzwert für dieses Produkt (kat. A/d): 150g/l (2007) / 130g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 50 g/l VOC.
Grundregeln	Die Holzfeuchtigkeit bei Anwendung von Sikkens Beschichtungsstoffen soll zwischen 12 % und 15 % liegen. Nach den Richtlinien für Fensterbeschichtungen, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwerteschutz (Merkblatt Nr. 18), der VOB, Teil C, DIN 18363 und den Empfehlungen des Instituts für Fenstertechnik e.V., Rosenheim, sind Holzbauteile in Gebäuden allseitig vor Einbau mit mindestens einer Grund- und einer Zwischenbeschichtung zu versehen. (mind. 30 µm Trockenschichtstärke) Der Untergrund muss trocken, staub- und fettfrei sein. Die Auswahl und Anwendung der Beschichtung, besonders des Farbtones, ist ebenfalls zu beachten. Dunkelgetönte Beschichtungen können außen zu einer erhöhten Oberflächentemperatur (bis 80 °C) führen. Zur Anwendung in technischen Gewerbebetrieben und ausschließlich in freigegebenen Sikkens-Systemempfehlungen bestimmt. Bei manchen Holzarten kann es aufgrund natürlich vorhandener Holzinhaltsstoffe zu Verfärbungen kommen. Um die Haftung des nachfolgenden Systemaufbaus zu gewährleisten darf die Beschichtung nicht durchgeschliffen werden.
Hinweise	Der hier genannte Beschichtungsaufbau ist exemplarisch, andere Aufbauten sind möglich. Bitte beachten Sie die entsprechenden Technischen Merkblätter und fordern Sie eine Systemberatung über den Sikkens Außendienstmitarbeiter oder im Werk an.

Akzo Nobel Wood Coatings GmbH	Vitalisstr. 198-226	50827 Köln	DEUTSCHLAND	Tel.: +49-221-5881-0	Fax: +49-221-5881-335
Akzo Nobel Coatings GmbH	Aubergstraße 7	5161 Elixhausen	ÖSTERREICH	Tel.: +43-662-48989-0	Fax: +43-662-48989-11
Akzo Nobel Coatings AG	Täschmattstrasse 16	6015 Luzern	SCHWEIZ	Tel.: +41-41-2681414	Fax: +41-41-2681318

Systemaufbau: Maßhaltige Holzbauteile

Imprägnierung	Imprägnierung für Resistenzklasse 3-5. Bitte keine BPD-Produkte übereinander einsetzen. Cetol WV 885 BPD
Grundierung	Rubbol WP 191
Zwischenbeschichtung	Rubbol WP 191 Rubbol WM 270 Rubbol WF 380 Rubbol WF 378 Cetol WM 665
Endbeschichtung	Rubbol WF 379 Rubbol WF 378 Rubbol WF 380 Rubbol WF 381

Alle in dieser Druckschrift enthaltenen Angaben zu unseren Produkten stellen keine Beschaffenheitsangaben der Waren dar. Die Beschaffenheit, Eignung, Qualifikation und Funktion sowie der Verwendungszweck unserer Waren bestimmt sich ausschließlich nach den jeweiligen Verkaufsverträgen zugrundeliegenden Produktbeschreibungen. In jedem Fall sind branchenübliche Abweichungen zulässig, soweit nicht etwas anderes schriftlich vereinbart ist. Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen und dem jeweiligen Stand der Technik entsprechend zu verarbeiten. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Akzo Nobel Wood Coatings GmbH | Vitalisstr. 198-226 | 50827 Köln | DEUTSCHLAND | Tel.: +49-221-5881-0 | Fax: +49-221-5881-335
Akzo Nobel Coatings GmbH | Aubergstraße 7 | 5161 Elixhausen | ÖSTERREICH | Tel.: +43-662-48989-0 | Fax: +43-662-48989-11
Akzo Nobel Coatings AG | Täschmattstrasse 16 | 6015 Luzern | SCHWEIZ | Tel.: +41-41-2681414 | Fax: +41-41-2681318